

**B-Profil KB22-25**

**E-Profil KE22-25**

## **Selbstständige Arbeit (SA)**

**Bewertungskriterien Rubrics, Formales  
Version für die Lernenden**

## Inhaltsverzeichnis

1	Rubrics zur Bewertung der Thesen und Thementreue, der Relevanz und der Logik.....	1
2	Rubrics zur Bewertung des Umgangs mit Informationen und der Eigenleistung .....	2
3	Rubrics zur Bewertung der Sprache .....	3
4	Bewertung Formales .....	3

## 1 Rubrics zur Bewertung der Thesen und Thementreue, der Relevanz und der Logik

Inhalt	0-2 Punkte	3-6 Punkte	7-10 Punkte	11-13 Punkte	14-15 Punkte
<b>Thesen- und Thementreue</b>	Die These bzw. Fragestellung ist <u>überhaupt nicht bis nicht klar</u> beantwortet. Es fehlt <u>grundsätzlich bis sehr häufig</u> an Deutlichkeit und Ausführung in unterschiedlichen Bereichen bzw. Abschnitten der Arbeit. Die Fragen, die die Arbeit aufwirft, sind <u>meistens bis immer ungenügend geklärt</u> .	Die These bzw. Fragestellung ist grundsätzlich bis weitgehend beantwortet. An vielen Stellen herrscht Klärungsbedürfnis. Es werden zwar neue Wissenshorizonte erschlossen, diese müssten aber ausgeführt werden. Die Fragen, die die Arbeit aufwirft, sind nur teilweise geklärt.	Die These bzw. Fragestellung ist ausreichend bis mehr als zufriedenstellend beantwortet. Einige Stellen bleiben unklar. Es entstehen aber neue Wissenshorizonte, die die Arbeit insgesamt tragen. Die meisten bis alle Fragen, die die Arbeit aufwirft, sind zufriedenstellend geklärt.	Die These bzw. Fragestellung ist gut bis sehr gut beantwortet. Es entstehen neue Wissenshorizonte und es werden mindestens im Ansatz weiterführende Reflexionen des Themas gemacht. Alle Fragen sind gut bis sehr gut beantwortet.	Die These bzw. Fragestellung ist hervorragend bis exemplarisch verfolgt und beantwortet. Es entstehen neue, z.T. überraschende Wissenshorizonte und Reflexionen zum Thema, die die Arbeit im Vergleich deutlich hervorheben. Alle Fragen, die die Arbeit aufwirft, sind hervorragend geklärt.
<b>Relevanz, Tiefe und Differenzierung</b>	Das Thema ist grundsätzlich bis weitgehend ungenügend behandelt. Es fehlt oft bis immer an Differenzierung und Ausführung und somit an Tiefe und klarer Beschäftigung mit dem Thema.	Das Thema der Arbeit ist dargelegt. Die thematische Relevanz in Zusammenhang mit dem Gesamten wird bei diversen Abschnitten kaum bis zu wenig deutlich. Es müsste bei vielen Inhalten noch deutlicher vertieft und/oder differenziert werden.	Das Thema der Arbeit ist ausreichend bis mehr als zufriedenstellend dargelegt. Es entsteht der Eindruck einer überwiegend ausreichenden Beschäftigung mit dem Thema und die Relevanz der Inhalte in Bezug zum Thema wird an einigen Stellen bis häufig deutlich.	Das Thema der Arbeit ist gut bis sehr gut dargelegt. Es entsteht jederzeit / überall der Eindruck einer vertieften und differenzierten Beschäftigung mit dem Thema und die Relevanz der Inhalte in Bezug zum Thema wird gut bis sehr gut deutlich.	Das Thema der Arbeit ist hervorragend dargelegt. Es entsteht der Eindruck eines vertieften Wissens der Autorin/des Autors zum Thema. Die Inhalte werden zudem äußerst differenziert und genau verfolgt. Das Thema ist erhellend / exemplarisch ausgeführt und erweist sich somit als hochrelevant für das Gesamte.
<b>Logik/Gliederung, Kohärenz in der Argumentation, Ausführung</b>	Die Logik/Gliederung des Geschriebenen ist <u>gar nicht bis ungenügend</u> nachvollziehbar. Es fehlt <u>grundsätzlich bis immer</u> an Kohärenz in der Argumentation und/oder in der Gedanken- und Leserführung. In der Ausführung und der Kohärenz entstehen so deutliche Verständnisschwierigkeiten.	Die Logik/Gliederung des Geschriebenen ist <u>zum Teil</u> nachvollziehbar. Es fehlt <u>oft bis meistens</u> an Genauigkeit in der Gedanken- und Leserführung, so dass <u>immer wieder Verständnisprobleme</u> entstehen.	Die Logik/Gliederung des Geschriebenen ist <u>ausreichend klar und oft</u> nachvollziehbar. Es wird sprachlich <u>durch die Arbeit geführt</u> und die Inhalte fügen sich <u>genügend bis mehrheitlich verständlich</u> in ein kohärentes Ganzes.	Die Logik/Gliederung des Geschriebenen ist <u>überwiegend bis immer klar und gut bis sehr gut</u> nachvollziehbar. Es wird (sprachlich) <u>gut bis sehr gut</u> durch die Arbeit geführt und die Inhalte fügen sich <u>gut bis sehr gut</u> in ein kohärentes, verständliches Ganzes.	Die Logik/Gliederung des Geschriebenen ist <u>hervorragend</u> ausgeführt. Es wird argumentativ <u>äußerst geschickt</u> durch die Arbeit geführt. Die einzelnen Inhalte fügen sich <u>argumentativ fließend</u> ineinander, so dass ein <u>exzellentes</u> und kohärentes Ganzes entsteht.
<b>Gesamtpunktzahl: max. 45 Punkte</b>					

## 2 Rubrics zur Bewertung des Umgangs mit Informationen und der Eigenleistung

Umgang mit Informationen	0-1 Punkt	2-4 Punkte	5-6 Punkte
<b>Interpretation: Bewertung der bzw. Auseinandersetzung mit den verwendeten Wissensquellen und Ressourcen</b>	Die Auswahl der Wissensquellen und/oder Ressourcen (Fachliteraturen, Interviews, Umfragen, Experiment) lässt eine Vielfalt vermissen und/oder sie beschränkt sich auf zu wenige Ressourcen, um das Thema aus verschiedenen Perspektiven beleuchten zu können. Eine Bewertung der bzw. eine Auseinandersetzung mit den aus den Wissensquellen übernommenen Inhalten, in Bezug zur These/ Fragestellung, findet deutlich ungenügend bis nicht statt.	Verwendete Wissensquellen und Ressourcen (Fachliteraturen, Interviews, Umfragen, Experiment) werden bewertet, d.h. an einigen bis vielen Stellen in Beziehung zum gewählten Thema und zur These/ Fragestellung gesetzt und sachlich ausgewertet. Die Auswahl der Wissensquellen und/oder Fragen bzw. Beobachtungskategorien ist vielfältig, sie bezieht genug bis viele Ressourcen mit ein, so dass das Thema aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet werden kann.	Eine eigenständige und kritische (vergleichende) Bewertung der verwendeten Wissensquellen und Ressourcen (Fachliteraturen, Interviews, Umfragen, Experiment) bzw. eine Auseinandersetzung mit diesen – unter Bezugnahme auf die These/ die Fragestellung – ist meistens bis überall sehr gut ersichtlich. Die Auswahl der Wissensquellen und/oder Fragen bzw. Beobachtungskategorien ist sehr differenziert und umfangreich, so dass das Thema aus verschiedenen (auch kritischen) Perspektiven beleuchtet werden kann.

Eigenleistung	0-2 Punkte	3-6 Punkte	7-10 Punkte	11-13 Punkte	14-15 Punkte
<b>Eigenleistung: Einsatz von Ressourcen und geleisteter Aufwand</b>	Der geleistete Aufwand ist ungenügend bis kaum ersichtlich. Der Einsatz von Wissensquellen ist ungenügend bis gar nicht klar. Die Eigeninitiative ist mit Inhalten der Arbeit somit nicht deutlich messbar/ersichtlich und/oder meistens bis immer nicht seriös ausgeführt. Die Eigenleistung ist in der Arbeit mangelhaft. Es werden kaum oder keine eigens erstellten Teile (z. B. Umfrage/n, Interviews, Experimente) erkennbar.	Der geleistete Aufwand ist oftmals unklar ersichtlich, der Einsatz von Wissensquellen ist nicht immer gelungen. Die Eigeninitiative ist mit Inhalten der Arbeit an manchen Stellen nicht klar messbar/ersichtlich und/oder nicht seriös ausgeführt. Die Eigenleistung ist insgesamt als ungenügend zu bewerten, weil z. B. kaum oder zu wenige eigenständige Teile (z. B. Umfrage/n, Interviews, Experimente) erstellt sind.	Der geleistete Aufwand ist ersichtlich, der Einsatz von Wissensquellen ist oft gelungen. Die Eigeninitiative ist mit Inhalten der Arbeit messbar/ersichtlich. Die Eigenleistung in der Arbeit lässt sich insgesamt als genügend bis mehr als zufriedenstellend bewerten. Eigenständig erstellte Teile (z. B. Umfrage/n, Interviews, Experimente) sind vorhanden.	Der geleistete Aufwand ist gut ersichtlich, der Einsatz von Wissensquellen ist meistens bis immer gelungen. Die Eigeninitiative ist mit Inhalten der Arbeit gut bis sehr gut messbar/ersichtlich und solide ausgeführt. Die Eigenleistung der Arbeit zeugt von einer hohen Eigenständigkeit. Eigenständig erstellte Teile (z. B. Umfrage/n, Interviews, Experimente) sind vorhanden und gut ausgeführt/umgesetzt.	Der geleistete Aufwand ist sehr gut ersichtlich, der Einsatz von adäquaten Wissensquellen ist hervorragend bis überraschend ausgeführt. Die Eigeninitiative ist mit Inhalten der Arbeit somit überdurchschnittlich gut und seriös ausgeführt. Die Eigenleistung der Arbeit ist als ausserordentlich bis überraschend zu bewerten. Eigenständig erstellte Teile (z. B. Umfrage/n, Interviews, Experimente) sind vorhanden und sehr gut ausgeführt.
<b>Gesamtpunktzahl: max. 21 Punkte</b>					

### 3 Rubrics zur Bewertung der Sprache

Sprache	0-2 Punkte	3-4 Punkte	5-6 Punkte	7 Punkte
<b>Stil / Wortschatz</b>	Der standardsprachliche Stil einer SA wird weitgehend bis immer verfehlt. Es fehlt grundsätzlich an sprachlicher Sachlichkeit und Genauigkeit. Der Wortschatz ist sehr einfach bis fehlerhaft/falsch.	Die Sprache ist verständlich, verfehlt aber oft bis teilweise stilistisch den sachlichen und/oder standardsprachlichen Stil. Der Wortschatz ist einfach, aber in der Regel verständlich und kaum bis höchstens wenig fehlerhaft.	Die Sprache zeigt ein gutes bis sehr gutes Verständnis für die Textsorte der SA. Es wird weitgehend bis immer standardsprachlich, sachlich und genau geschrieben. Der Wortschatz ist überwiegend bis immer ausgewogen und interessant.	Die Sprache zeugt von hohem bis sehr hohem stilistischem/standardsprachlichem Geschick. Es wird sachlich und objektiv sowie sehr präzise geschrieben. Der Wortschatz ist sehr reich und differenziert.
<b>Grammatik / Rechtschreibung</b>	Die Fehleranzahl liegt über 10 oder mehr Fehler pro 2400 Zeichen.	Die Fehleranzahl übertrifft nicht mehr als 7 – 10 Fehler pro 2400 Zeichen.	Die Fehleranzahl übertrifft nicht mehr als 3 – 6 Fehler pro 2400 Zeichen.	Die Fehleranzahl übertrifft nicht mehr als 2 Fehler pro 2400 Zeichen.
<b>Gesamtpunktzahl: max. 14 Punkte</b>				

### 4 Bewertung Formales

Es wird nach allen Vorgaben der RESA korrigiert.
<b>Gesamtpunktzahl: max. 20 Punkte</b>